

2. Ausfertigung

SATZUNG DER GEMEINDE

BÜHNSDORF

KREIS SEGEBERG

(§ 34 Abs. 2 BBauG.)

ÜBER DEN

IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEIL

BÜHNSDORF

Aufgrund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. November 1977 (GVBl. Schl.-H. S. 410) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom **4. 3. 1982** mit Genehmigung des Landrates des Kreises Segeberg folgende Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil erlassen:

Die Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil, bestehend aus der Planzeichnung, wurde am **4. 3. 1982** von der Gemeindevertretung beschlossen.

GEMEINDE BÜHNSDORF
Den **2. 4. 1982**



Weber
BÜRGERMEISTER

Die Genehmigung dieser Satzung wurde nach § 34 Abs. 2 BBauG mit Bescheid des Landrates des Kreises Segeberg vom **14. Mai 1982** Az. **112/67. Nr. 0/16/Sebr** mit Auflagen erteilt.

GEMEINDE BÜHNSDORF
Den **21. Januar 1983**



Weber
BÜRGERMEISTER

Die Auflagen wurden durch den satzungsändernden Beschluss der Gemeindevertretung vom **19** erfüllt.
Die Aufgabenerfüllung wurde mit Verfügung des Landrates des Kreises Segeberg vom **19** Az. **19** bestätigt.

GEMEINDE BÜHNSDORF
Den **19**

BÜRGERMEISTER

Die Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil wird hiermit ausgefertigt

GEMEINDE BÜHNSDORF
Den **21. Januar 1983**



Weber
BÜRGERMEISTER

Diese Satzung ist am **2. März 1983** mit der bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt auf Dauer öffentlich aus

GEMEINDE BÜHNSDORF
Den **3. März 1983**



Weber
BÜRGERMEISTER

Zeichenerklärung:

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil ;

Innenbereich gemäß § 34 BBauG. ;

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. ;

Ortsdurchfahrtsgrenzen der klassifizierten Straßen ;

Vom Geltungsbereich der Satzung ausgenommenen Flächen (Nutzungsgebiete) im Teilbereich des Bescheid des Landrats vom **14. 5. 1982**



Staatforst
Schwarzenau
Reinfeld